

hamburg.de/mitte-altona

Stadt und Eigentümer einigen sich über Städtebaulichen Vertrag

Öffentliche Vorstellung und Diskussion des Vertrags

AKTUELLE NACHRICHTEN



Stadt und Eigentümer einigen sich über Städtebaulichen Vertrag

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt hat sich mit den Eigentümern des ersten Bauabschnitts von Mitte Altona über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages geeinigt. Die Eigentümer sind ECE, aurelis und 112. PANTA.

Mit dem Vertrag werden die inhaltlichen, finanziellen und rechtlichen Grundlagen für den ersten Entwicklungsabschnitt von Mitte Altona geschaffen. Gemeinsames Ziel ist es, ein lebendiges und soziales Wohnquartier zu verwirklichen.

Den gesamten Städtebaulichen Vertrag für den ersten Bauabschnitt von Mitte Altona finden Sie [hier](#).

Die Stadt hat sich mit den privaten Eigentümern dabei auf folgende Kernpunkte geeinigt:

Beteiligung der Eigentümer an den Entwicklungskosten in voller Höhe der durch die Entwicklungsmaßnahme bedingten Wertsteigerung ihrer Grundstücke. Die Eigentümer investieren 47,85 Millionen Euro.

Realisierung eines Drittels geförderten Wohnungsbaus – sichergestellt durch den Verkauf der dafür vorgesehenen Flächen an das städtische Wohnungsbauunternehmen SAGA GWG, an den Bauverein der Elbgemeinden (BVE) und an den Altonaer Spar- und Bauverein (Altoba).

Vergabe von 20 Prozent der Geschossfläche an Baugemeinschaften – sichergestellt durch Veräußerung der dafür vorgesehenen Flächen an die Stadt.

Bau mehrerer Kindertagesstätten für etwa 300 Kinder.

Errichtung eines rund 2,7 Hektar großen Parks.

Förderung von Mobilität und Inklusion durch ein Quartiersmanagement.

Passiver Lärmschutz an den Gebäuden auf Kosten der Eigentümer.

NACH OBEN

Öffentliche Vorstellung und Diskussion des Vertrags

Mit der Öffentlichkeit wird der Vertrag im Rahmen von fünf Veranstaltungen parallel zur Auslegung des Bebauungsplans Altona-Nord 26 diskutiert. Die Auftaktveranstaltung dieser Veranstaltungsreihe und der Beginn der Auslegung des Bebauungsplans sind für den 16. Januar 2014 vorgesehen.

Drei thematisch vertiefende Veranstaltungen sollen am 21. und 28. Januar sowie am 6. Februar 2014 stattfinden. Die Abschlussveranstaltung findet am 18. Februar statt.

Zu diesen Veranstaltungen wird noch gesondert eingeladen.

NACH OBEN

VOR ORT

Infozentrum: Willkommen um sich zu informieren



Infozentrum Mitte Altona

Harkortstraße 121 (Hofeingang, barrierefrei)
22765 Hamburg

Besuchen Sie die Ausstellung zum Projekt Mitte Altona im Infozentrum. Informieren Sie sich an den Ausstellungstafeln oder am Modell über Altonas neuen Stadtteil.

Öffnungszeiten

Montags, 10.00 bis 15.00 Uhr
Mittwochs, 15.00 bis 20.00 Uhr
Samstags, 11.00 bis 16.00 Uhr

Vom 23.12.2013 bis 3.1.2014 bleibt das Infozentrum geschlossen.

Karte auf [Google-Maps](#)

NACH OBEN

Herausgeber:

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg



Inhaltlich verantwortlich gemäß § 10 Absatz 3 Mediendienste-Staatsvertrag (MDStV):

Dr. Rüdiger Dohrendorf
steg Stadterneuerungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Hamburg mbH
Schulterblatt 26-36
20357 Hamburg

Bestellungen und Rückfragen: mitte-altona@steg-hamburg.de

weitere Informationen: hamburg.de/mitte-altona

Haftungsausschluss:

Die in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte sind sorgfältig recherchiert. Dennoch kann der Herausgeber keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen übernehmen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.